Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26330
Copyright: Admont, Benediktinerstift

Ouch ist is rich von sidin
do ist ouch eyn wazzer
in deme vint man dy
iaspis vnde calydonie
di vulle. Ouch ist do eyn
gewonheit. ist das eyn
man get eynen langen
wek. vnde blibit bizen
xv tage. so mak das
wip eynen andirn
man nemen. vnde der
man eyn ander wip.
Domo ist eyn andir
prouincie genant cy
archia in der sint ouch
vil stete vnde burge.
di haldin machometis
e. alle dy prouincie ist
sant. do sint ouch waz
zer in den vint man ouch
obir vlullik iaspis vnd
calcedonien. vnde di dry
prouincien di sint gro
ze turchin. doch der un
dyn prouincien ist eyn
wustenunge von dy
genden sande. di ist also
lank das man sy bi eyne
iare kvme durch eynlit.
odir do si ist in den sind
stin weret sy eyn monde.
Dozy une ist keyn tyr
noch wazzer noch krutecht
Dort hort man stets der
twul slynnne vnde spil ge
zoyge. allir meyst puken
dole. Von den dy ir wip
lygin den markt lutin
durch di lite ner gote.
Hauul ist eyn prouin
ce groz. vnde do sint
vil stete vnde burge. der
prouincien in wonen dy
dinen alle den abgotin
vnde han eyne sundirli
che sprache. vnde sint un
dirtenik den tartirn. vnd
ist vol spise vnde vrucht
der erdin. vnde sint alle
unt luste bevangin vnde
gegebin der ytelkeyt vnd
der hobischeit vnd deme
sange vnde seytin spyl vnd
phyfin. andirs ist nicht ir
hyn von grozer obirvlus
sikeit. Dise prouincie ist
gelegin bi der wozgenan
tin wustenunge vnd by
eynen andirn wustenun
ge di do ist von dzyn tage
reyse. vnd wen eyn markt
sicher do wandirt der
wirt vfgehaldin von
den erstin der ym begegnt